Bergarbeiterhäuser der Braunkohlengrube Neustadt in Krauschwitz

Schlagwörter: Arbeiterwohnhaus, Kohlenbergwerk
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Krauschwitz
Kreis(e): Görlitz
Bundesland: Sachsen

Arbeiterwohnhaus der Braunkohlengrube Neustadt, Ansicht von Nordosten
Fotograf/Urheber: Kathrin Kruner

Die Arbeiterwohnhäuser in der Marienstraße 46; 48 und 50 sind eingeschossige Backsteingebäude mit Drempel und vermutlich im Zusammenhang mit dem Aufschluss der Braunkohlegrube »Neustadt« entstanden. Die Fenster im Dachboden sind teilweise zugemauert. Die ursprünglichen Eingangsbereiche an den Seiten der Gebäude sind entfernt worden. Die Fassadenbereiche der Giebel sind durch zusätzliche Verzierungen gestaltet. Die Arbeiterhäuser sind sozialgeschichtlich von Bedeutung.

(Kathrin Kruner, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Datierung:

- Erbauung um 1900

Quellen/Literaturangaben:

- Tischer, Friedemann: Der Braunkohlenbergbau um Weißwasser und Muskau unter besonderer Berücksichtigung des Eisenbahnwesens. Weißwasser 2017.

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 30800077

Bergarbeiterhäuser der Braunkohlengrube Neustadt in Krauschwitz

Schlagwörter: Arbeiterwohnhaus, Kohlenbergwerk
Ort: Krauschwitz i.d. O.L.
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 31 7,37 N: 14° 43 27,45 O / 51,51871°N: 14,72429°O
Koordinate UTM: 33.480.870,10 m: 5.707.546,42 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.480.998,36 m: 5.709.385,42 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bergarbeiterhäuser der Braunkohlengrube Neustadt in Krauschwitz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30800077 (Abgerufen: 18. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**